

Protokoll

über die Mitgliederversammlung MV 01-2010

Vom 18. Februar 2010 08:00 Uhr bis 21. Februar 2010 20:00 Uhr fand die erste ordentliche Mitgliederversammlung (MV) des Jahres 2010 statt. Die MV wurde digital über die Mitglieder mailingliste abgehalten. Die Einladung erfolgte am 04. Februar 2010 durch Herrn Zapke-Gründemann. Die digitale MV wurde auf Basis der zuvor aufgestellten *Regeln zur Durchführung einer digitalen Mitgliederversammlung (Anhang 1)* abgehalten. Teilgenommen an der MV haben:

- Stephan Hoyer
- Karsten Krumrück
- Frank Becker
- Stephan Jäkel
- Philipp Bosch
- Markus Zapke-Gründemann (Wahlleiter)
- Benedikt Böhm
- Arne Brodowski
- Martin Mahner
- Jannis Leidel
- Florian Schlachter (Schriftführer)

Folgende Tagesordnung wurde unverändert einstimmig genehmigt:

- TOP 0 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 1 Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
- TOP 2 Bericht des Schatzmeisters 2009
- TOP 3 Rechenschaftsbericht und Entlastung des Vorstands 2009
- TOP 4 Entwicklung des Vereins
- TOP 5 Genehmigung des Haushaltplans 2010
- TOP 6 DjangoCon Europe 2010 (+ Beschluss)
- TOP 7 Marke "Django" (+ Beschluss)
- TOP 8 Chaos Communication Congress
- TOP 9 Gründung AK Öffentlichkeitsarbeit (+ Beschluss)
- TOP 10 Verhältnis zur DSF
- TOP 11 Verschiedenes

TOP 0 Genehmigung der Tagesordnung

Es wird beantragt, die Tagesordnung für die 1. Digitale Mitgliederversammlung zu genehmigen.

Ergebnis: Einstimmige Zustimmung.

TOP 1 Protokoll der letzten Mitgliederversammlung

Es wird beantragt, das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung (und zugleich

Gründungsprotokoll) zu genehmigen.

Zu finden im PDF-Format unter <http://djangode.pbworks.com/f/05.12.2009+Gr%C3%BCndungsprotokoll.pdf>

Ergebnis: Einstimmige Zustimmung.

TOP 2 Bericht des Schatzmeisters 2009

Martin hat die Bilanz und die GuV des Jahres 2009 vorgelegt. Arne Brodowski und Stephan Jäkel haben in ihrer Funktion als Kassenprüfer die Bilanz bestätigt.

TOP 3 Rechenschaftsbericht und Entlastung des Vorstands 2009

Der Verein wurde am 28.01.2010 in das Vereinsregister Leipzig eingetragen (PDF-Dokument wurde herumgeschickt). Erst mit Eintragung konnte der Vorstand die Vereinsarbeit ordentlich aufnehmen und u. a. ein Bankkonto beantragen (derzeit in Eröffnungsphase). Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2010 sind derzeit noch nicht eingezogen worden; Abrechnungen noch nicht versandt (erfolgt in Kürze nach Kontoeröffnung). Wir wünschen uns ein erfolgreiches und interessantes Jahr 2010. :-)

Über die aktuelle bescheidene finanzielle Situation berichtet Martin im TOP 2 "Bericht des Schatzmeisters".

Wir konnten im Dezember und Januar drei neue normale Mitglieder und eine neue Firmenmitgliedschaft verzeichnen.

Näheres zur Entwicklung des Vereins im Punkt TOP 4 "Entwicklung des Vereins".

Es wird beantragt, den Vorstand zu entlasten.

Ergebnis: Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

TOP 4 Entwicklung des Vereins

Der Verein wurde am 28.01.2010 in das Vereinsregister Leipzig eingetragen (PDF-Dokument hierzu siehe TOP 3).

Direkt nach der Meldung über die Eintragung haben wir damit begonnen, ein Bankkonto bei der Cronbank AG zu eröffnen (derzeit in Eröffnungsphase, in Kürze hoffentlich verfügbar). Sobald unser Konto eröffnet ist, werden wir die Abrechnungen für das Jahr 2010 verschicken und die fälligen Mitgliedsbeiträge einziehen.

Für die Kommunikation mit den Mitgliedern haben wir über sipgate eine Leipziger Telefonnummer eingerichtet, die auf einen VoIP-Server terminiert ist. Geschaltet ist die Nummer Mo-Fr von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und wird an den Vorstand weitergeleitet: +49 341 39 299 290

Aktuelle Informationen und Termine zum und rund um den Verein finden sich im Vereins-Wiki <http://djangode.pbworks.com/>. Leider fehlt es an manchen Stellen noch an Inhalten, daher ist eine Mitarbeit gerne gesehen! :-)

Am 23. und 24. Januar 2010 fand im sublab (Hackerspace in Leipzig)[1] ein Sprint im Rahmen der Arbeiten an Django 1.2 statt[2]. Es waren sechs Djangonauten anwesend.

Aus verschiedenen Gründen wurde ein Verfahren für eine Digitale Mitgliederversammlung (DMV) entwickelt.[3]

Der Verein wird in diesem Jahr an einigen Veranstaltungen teilnehmen (u. a. Django-Workshop im März auf den Chemnitzer-Linux-Tagen) sowie seine erste Konferenz, die DjangoCon Europe, betreiben (mehr dazu im TOP 6 DjangoCon Europe). Neben offiziellen Veranstaltungen haben sich ein paar lokale User-Groups (u. a. Berlin, Hamburg) etabliert (siehe auch dazu das Wiki).

[1] <http://www.sublab.org/>

[2] http://djangode.pbworks.com/Django-1_2-Sprint

[3] <http://djangode.pbworks.com/Digitale-Mitgliederversammlung>

TOP 5 Genehmigung des Haushaltplans 2010

Auf Basis der bisherigen Planungen und Erfahrungen stellen wir im Folgenden den Haushaltsplan für das Jahr 2010 vor (PDF-Dokument wurde herumgeschickt).

Wir befinden uns in einer sehr entspannten finanziellen Situation :-). Auf der Ausgabenseite ergeben sich derzeit nur wenige Posten, die den Verein gesamt tangieren. Hierzu gehören die Bankgebühren sowie der normale Bürobedarf. Um auf den Veranstaltungen, die der Verein besucht, z. B. Flyer, Banner oder sonstige Infomaterialien bereitstellen zu können, haben wir großzügig 500,00 € für die Produktionskosten eingeplant.

Die Einnahmenseite wird derzeit von 14 Normalmitgliedschaften und einer Firmenmitgliedschaft getragen. Gerechnet haben wir mit 10 weiteren Normalmitgliedschaften im Jahr 2010, wobei wir davon ausgehen, dass wir diese mindestens erreichen werden.

Die geplante DjangoCon ist abgetrennt davon aufgelistet; zu den jeweiligen einzelnen Posten kann der AK Konferenz sicher Auskunft geben, sofern gewünscht. Die Einnahmenseite der DjangoCon ist derzeit nur durch Teilnehmerbeiträge gedeckt; ein mögliches Sponsoring ist noch nicht berücksichtigt.

Insgesamt kommen wir auf einen sicheren, positiven Saldo für das Jahr 2010, der für die ein oder andere Ausgabe im Rahmen unserer Vereinstätigkeiten sicher noch Luft lässt.

Es wird beantragt, den vorgestellten Haushaltsplan 2010 zu genehmigen.

Ergebnis: Einstimmige Zustimmung.

TOP 6 DjangoCon Europe 2010 (+ Beschluss)

Der AK Konferenz wird gebeten, der MV vorzustellen, welche Arbeit bislang geleistet wurde, wie der aktuelle Stand der DjangoCon ist und welche Verträge in welcher Höhe (z. B. durch eine Art Finanzplan) einzugehen sind.

Ein Antrag wurde durch den Vorstand vorformuliert, kann jedoch im Laufe der Diskussion durchaus noch geändert werden, wenn Bedarf besteht:

Es wird **beantragt**, alle notwendigen Rechtsgeschäfte (insb. Verträge) im Rahmen des vorgestellten Finanzplans der AK Konferenz zu genehmigen. Rechtsgeschäfte, die den vorgestellten Finanzplan überschreiten, können durch den gesamten Vorstand einstimmig getätigt werden (das 5000,- EUR-Limit wird für Rechtsgeschäfte im Rahmen der DjangoCon Europe 2010 ausgesetzt).

Ergebnis: Einstimmige Zustimmung.

Ausführungen von Stephan Jäkel zum TOP 6:

Hallo,

anbei ein paar Ausführungen bzgl. Planung der DjangoCon in Berlin.

Die nächste DjangoCon in Berlin ist Ende Mai geplant und steckt mitten in den Vorbereitungen. Wir planen die Veranstaltung mit 150 Teilnehmern. Neben einer Location liegen mittlerweile auch Angebote für das Catering am Mittag vor. Verträge sind noch nicht geschlossen, liegen aber zur Unterschrift bereit.

Folgende Ausgaben sind dabei geplant, für mit einem (+) markierte Positionen liegen Angebote vor.

Position

Location (Palisa.de) +	14770 €
Catering Tag 1 +	1883 €
Catering Tag 2 +	3000 €
Catering Tag 3 +	3000 €
Getränke Tage 1-3 +	900 €
Videoaufzeichnung +	6500 €
Location (Sprint)	2000 €
T-Shirts +	750 €

Gesamt	32693 €
Gesamt inkl. MwSt	38905 €

Dagegen stehen Einnahmen wie folgt:

Teilnehmer	42900 €
------------	---------

Überschuss	3995 €
Abzgl. 10% Ausgabenreserve	105 €

Die Ausgabenreserve wird mit eingeplant um mögliche Teilnehmerausfälle oder steigende Kosten zu kompensieren. Wir gehen jedoch davon aus, dass die Konferenz ausgebucht wird, da bereits jetzt - vor Beginn des Verkaufs - über 200 Interessenten. Auch sind die Ausgaben im einzelnen meist aufgerundet.

Der Ticketverkauf soll asap starten, d.h. sobald die MV den Finanzplan beschließt bzw. die Kosten freigibt werden wir mit dem Abschluss der Verträge und dem Verkauf der Tickets starten. Zusätzlich können wir nach Abschluss der Verträge mit der eigentlichen Konferenzvorbereitung beginnen (Keynote Speaker, Talks, etc.)

Viele Grüße,

TOP 7 Marke "Django" (+ Beschluss)

Um in Deutschland eine gewisse Rechtssicherheit zu schaffen kam die Idee auf, "Django" als Marke in den einschlägigen Klassen für Deutschland einzutragen. Dies erlaubt es uns, den Usern von Django eine rechtliche Grundlage für die Nutzung von Django zu schaffen und einen möglichen Mißbrauch der Marke "Django" zu unterbinden.

Eine Markenmeldung benötigt zeitlich (aus Erfahrung) ca. 6-12 Monate und ist nach Entrichtung der Gebühr i. H. v. 290 EUR für die elektronische Anmeldung inkl. drei Klassen für 10 Jahre lang gültig. Eine Verlängerung kann danach erfolgen. Die Rechtsanwaltsgebühren einer Markenmeldung belaufen sich auf ca. 100 EUR, je nach Umfang der Anmeldung.

Antrag: Es wird beantragt, die Marke "Django" anzumelden.

Ergebnis:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

TOP 8 Chaos Communication Congress

Bericht von Markus Zapke-Gründemann:

Der DDV war auf dem 26. Chaos Communication Congress[1] vom 27. bis 30. Dezember 2009 im bcc (Berlin) vertreten. Unser Tisch befand sich im ersten Geschöß direkt neben den Tischen des sublab (Hackerspace aus Leipzig).

An den verschiedenen Tagen waren zwischen einem und vier Djangonauten anwesend. Regelmäßig kamen Besucher an den Tisch, um sich über Django oder den DDV zu informieren.

Außerdem wurde die Zeit zur Vorbereitung der Teilnahme an den Chemnitzer Linuxtagen 2010[2] sowie der DjangoCon Europe 2010[3] genutzt.

[1] http://events.ccc.de/congress/2009/wiki/Main_Page

[2] <http://djangode.pbworks.com/Chemnitzer-Linuxtage-2010>

[3] <http://djangocon.eu/>

TOP 9 Gründung AK Öffentlichkeitsarbeit (+ Beschluss)

Um unserem Vereinszweck gerecht zu werden wurde bereits auf der Gründungsversammlung darüber diskutiert, einen Arbeitskreis (AK) Öffentlichkeitsarbeit einzurichten. Zweck des Deutschen Django-Vereins ist es gemäß unserer Satzung, "Öffentlichkeitsarbeit und Telepublishing in allen Medien durchzuführen".

Um den Verein nach außen hin kompetent zu vertreten, die (deutsche) Presse mit Mitteilungen zu versorgen (nicht nur bei Vereinsangelegenheiten, sondern u.U. auch bei Django-Releases etc.), als Pressekontakt Journalisten zur Verfügung zu stehen sowie Informationsmaterial zu konzipieren und zu schreiben (z. B. Info-Flyer über den Verein für Kongresse, etc.) möchte ich vorschlagen, einen AK Öffentlichkeitsarbeit zu gründen. Dieser könnte zudem gebündelt und zentral die Kommunikation zw. der DjangoCon Europe und der Presse koordinieren und Pressemitteilungen zu den Aktivitäten auf der Konferenz verfassen.

!! Zur Gründung benötigen wir mindestens eine, jedoch gerne mehr Personen.

Es wird beantragt, den AK Öffentlichkeitsarbeit zu gründen.

Stephan Hoyer und Florian Schlachter stellten sich als Mitarbeiter des AK Öffentlichkeitsarbeit zur Wahl. Markus Zapke-Gründemann schlug Stephan Hoyer als Leiter des AK Öffentlichkeitsarbeit vor.

Antrag 1: Es wird beantragt, den AK Öffentlichkeitsarbeit zu gründen.

Ergebnis 1: Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Antrag 2: AK-Leitung: zur Verfügung stellte sich Stephan Hoyer.

Ergebnis 2: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 4 Ungültig: 2

Stephan hat signalisiert, die Wahl anzunehmen. Glückwunsch und danke!

TOP 10 Verhältnis zur DSF

Bis jetzt haben wir noch keinen Kontakt zur DSF aufgenommen. Es ist jedoch geplant, um dem DDV damit auch eine gewisse Legitimation in deutschsprachigen Raum zu verschaffen.

Gemäß Diskussion wurde folgender Antrag formuliert:

Es wird **beantragt**, einen Korrespondenten für die Beziehung DDV-DSF zu berufen. Dieser soll als zentraler Ansprechpartner für die Kommunikation und Koordination zwischen der DSF und DDV tätig werden und jährlich auf der Mitgliederversammlung über seine Tätigkeiten berichten. Der Korrespondent sorgt für einen regelmäßigen Informationsaustausch und eine Abstimmung der Vereinsaktivitäten und der Community zwischen beiden Vereinen. Vor Aktivitäten des DDV, die die Interessen oder Aktivitäten der DSF tangieren könnten, ist die Meinung des Korrespondenten einzuholen und in der Entscheidung zu berücksichtigen.

Ergebnis: Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Antrag 2: Korrespondenten: zur Verfügung stellte sich Jannis Leidel.

Ergebnis 2: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2

Jannis hat signalisiert, die Wahl anzunehmen. Glückwunsch und danke!

TOP 11 Verschiedenes

Keine weiteren Anmerkungen oder Wortmeldungen.

Die Versammlung wurde wie vorgesehen am 21. Februar 2010 um 20:01 Uhr geschlossen, nachdem weitere Wortmeldungen nicht vorlagen.

Berlin, den 22. Februar 2010

Markus Zapke-Gründemann
Versammlungsleiter

Florian Schlachter
Schriftführer

Anhang 1

Regeln zur Durchführung einer digitalen Mitgliederversammlung

Die Mitglieder des Deutschen Django-Vereins e. V. sind im gesamten deutschsprachigen Raum verteilt; daher ist es oft nicht praktikabel, ein lokales Vor-Ort-Treffen aller Mitglieder zur Organisation einer satzungsmäßigen Mitgliederversammlung durchzuführen. Zu diesem Zweck und unter der Voraussetzung, dass die Tagesordnungspunkte dies zulassen, haben wir einfache Regeln zur Durchführung einer digitalen Mitgliederversammlung (DMV) aufgestellt.

Ankündigung

Die Einladung zur digitalen Mitgliederversammlung erfolgt satzungskonform mit einer 14-tägigen Frist. Als Medium für Diskussionen und Beschlüsse wird konventionell auf E-Mail zurückgegriffen. Die Einladung enthält die Liste aller Tagesordnungspunkte (TOP) sowie einen angegebenen, mehrtägigen Zeitraum, in dem die Diskussion zu den einzelnen TOP

auf der Mitglieder-Mailingliste erfolgt. Der Zeitraum wird individuell je nach Umfang der TOP-Liste vom einladenden Vorstand festgelegt.

Durchführung

Zu Beginn der Diskussion wird zu jedem TOP ein E-Mail-Thread mit dem Anliegen und ggf. dem Antrag auf Beschluss eröffnet, in diesem jedes Mitglied die Möglichkeit erhält, sich ausgiebig zu den Themen zu äußern und mit anderen Mitgliedern zu diskutieren. Neben den einzelnen Threads wird ein digitaler Stimmzettel zur Verfügung gestellt, auf dem die Teilnehmer ihre Stimmen zu den einzelnen TOP abgeben können. Jeder eingegangene Stimmzettel zählt als Teilnahme an der Mitgliederversammlung und wird im Protokoll unter den Anwesenden vermerkt. Ein leer abgegebener Stimmzettel zählt als Stimmenthaltung zu allen Themen. Bei mehrfach abgegebenen Stimmzetteln zählt als einziger der zuletzt eingesandte. Der ausgefüllte Stimmzettel wird per E-Mail an die im Stimmzettel angegebene E-Mail-Adresse (= Versammlungsleiter + Schriftführer) geschickt.

Abschluss und Protokoll

Bis zum Diskussionsende müssen alle Stimmzettel eingegangen sein. Jeder Eingang wird vom Schriftführer per E-Mail bestätigt. Zu jedem TOP findet eine Stimmauswertung statt, die im jeweiligen TOP-Thread mitgeteilt wird. Der Schriftführer fertigt auf Basis der Diskussion und digitalen Stimmzettel ein Protokoll an. Die digitale Mitgliederversammlung endet automatisch mit Ablauf des in der Einladung angegebenen Zeitraums. Alle verspätet eingegangenen Stimmzettel sind ungültig und werden nicht berücksichtigt.